

KINDHEIT

GOETHES KINDHEIT

Johann Wolfgang Goethe wurde am 28. August 1749 in seinem Elternhaus am Großen Hirschgraben in Frankfurt am Main geboren. Er war das erste Kind seiner Eltern Johann Caspar Goethe, einem reichen Juristen und Catharina Elisabeth Goethe, geborene Textor, der Tochter des damaligen Frankfurter „Oberbürgermeisters“.

Nach Goethe wurden noch sechs weitere Geschwister geboren. Bis auf Goethe selbst und seine ein Jahr jüngere Schwester Cornelia verstarben jedoch die fünf weiteren Goethe-Kinder mit wenigen Jahren oder bereits bei der Geburt.

Die Kindheit am Großen Hirschgraben war geprägt durch die strenge und disziplinierte Ausbildung durch den Vater Johann Caspar.

Da es damals noch keine Kinderbücher gab, diente eine große Bibelausgabe aus der Bibliothek des Vaters mit ihren Kupferstichen oft auch als Bilderbuch für Johann Wolfgang und seine Schwester Cornelia.

Außerdem gab es im Haus ein Puppentheater, das die beiden Geschwister von der Großmutter Goethe zu Weihnachten geschenkt bekamen. Dieses Puppentheater ist bis heute erhalten.

Hier wurden für die Kinder kleine Theaterstücke aufgeführt, was Goethe sehr beeindruckte. Später führte er auch erste eigene Stücke mit dem Puppentheater auf, die er seinen Geschwistern und den Nachbarkindern vorführte.

Vitrine zum 18./19. Jahrhundert: Spielkasten aus dem frühen 19. Jahrhundert



Sirin.
Galiz



Übra.

Kildiz



Princila.

Offin

Bakri Asan



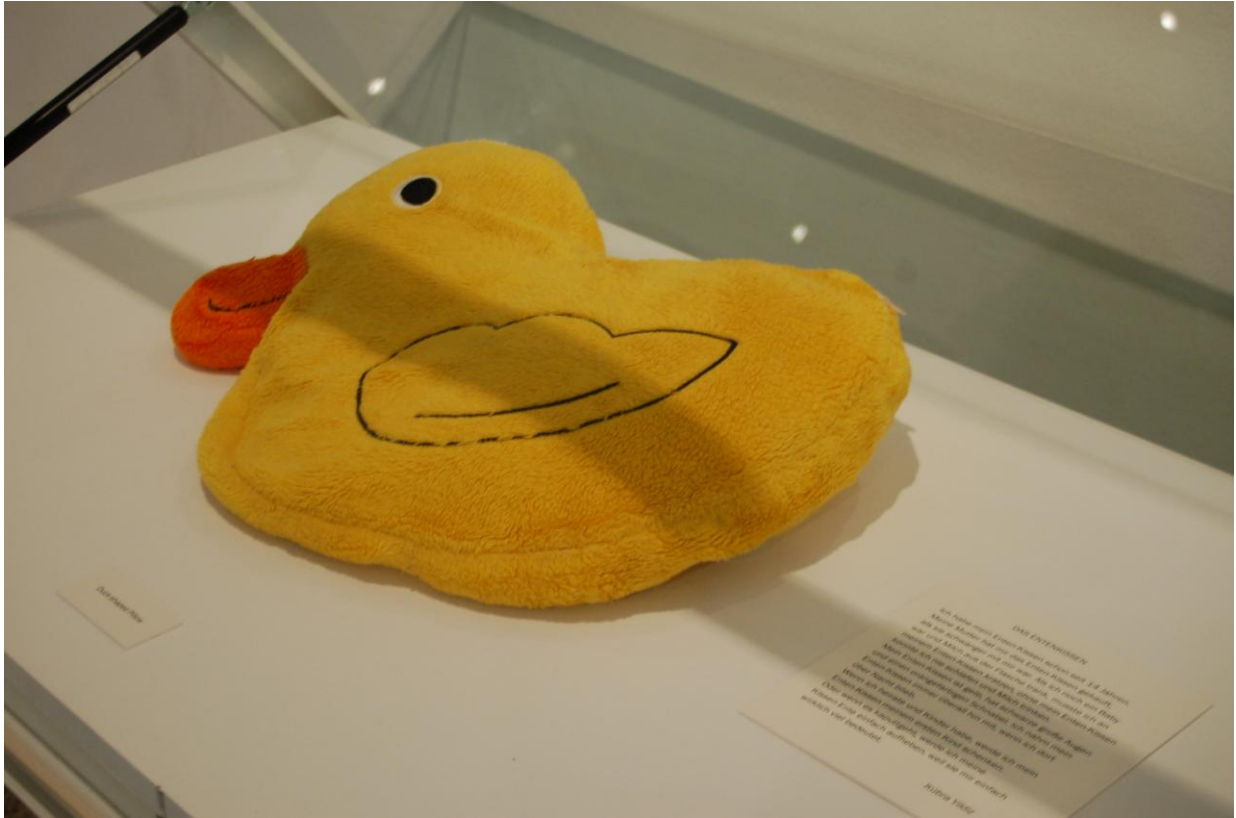
Dağcan
Kaynakci



Giorgio
Aversente



DAS ENTENKISSEN



Ich habe mein Enten-Kissen schon seit 14 Jahren. Meine Mutter hat mir das Enten-Kissen gekauft, als sie schwanger mit mir war. Als ich noch ein Baby war und Milch aus der Flasche trank, musste ich an meinem Enten-Kissen kratzen, ohne mein Enten-Kissen

konnte ich nie schlafen und Milch trinken. Mein Enten-Kissen ist gelb, hat schwarze große Augen und einen orangefarbenen Schnabel. Ich nahm mein Enten-Kissen immer überall hin mit, wenn ich dort über Nacht blieb. Wenn ich heirate und Kinder habe, werde ich mein Enten-Kissen meinem ersten Kind schenken.

Oder wenn es kaputtgeht, werde ich meine Kissen-Ente einfach aufheben, weil sie mir einfach wirklich viel bedeutet.

Kübra Yildiz

BABYDECKE



Meine Urgroßmutter saß immer auf der Couch. Sie konnte nicht reden und sie konnte fast nichts mehr machen. Aber trotzdem hat sie mir eine Decke gestrickt, obwohl ich noch nicht auf der Welt war. Die Decke ist hell rosa und klein. Sie gab die Decke meiner Mutter, als sie fertig war. Ich lag immer auf der Decke, sie ist sehr weich und riecht sehr schön. Weil sie meine Oma gemacht hat und weil sie sich viel Mühe gegeben hat, habe ich die Decke bis heute. Sie ist immer noch weich und sie riecht immer noch sehr gut. Sie wird mich auch immer an meine Urgroßmutter erinnern. Ich hoffe, ich werde die Decke haben, bis ich alt bin, weil es eine schöne Erinnerung ist.

Sirin Calik

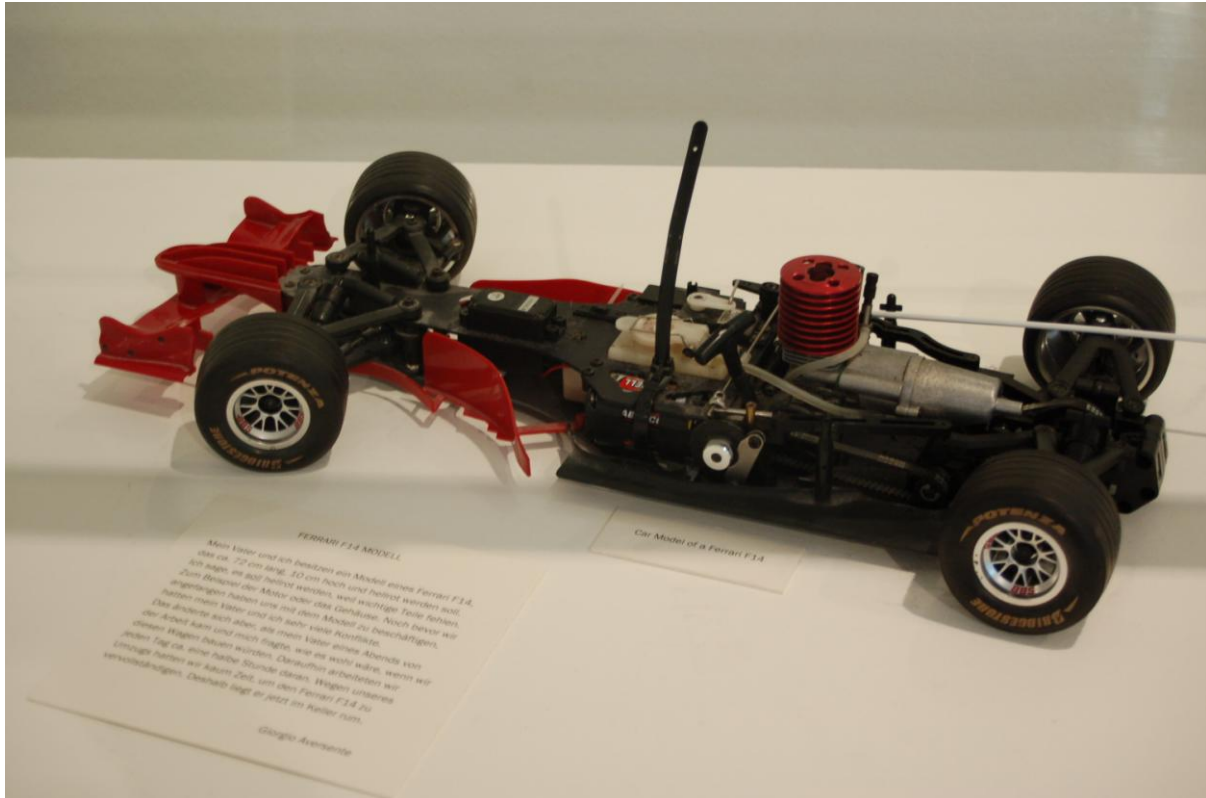
TEDDYBÄR



Ich bin flauschig. Ich bin der, mit dem man kuscheln kann. Ich bin der, der dich aufmuntert. Ich, der Teddybär bin immer für dich da. Meine Art gibt es schon seit Jahren. Das Mädchen hier hat immer mit mir gespielt, als sie sich alleine gefühlt hat. Ihre Schwester spielt auch immer wieder mit mir. Sie hat mich gepflegt. Sie hat mich von einer ganz besonderen Person. Die leider schon verstorben ist. Ich versuche sie glücklich zu machen. Denn das ist meine Arbeit. Mit ihr macht es auch immer wieder Spaß. Sie hat mich damals immer wieder gepflegt und gebadet.

Princila Offin

FERRARI F14 MODELL



Mein Vater und ich besitzen ein Modell eines Ferrari F14, das ca. 72 cm lang, 10 cm hoch und hellrot werden soll. Ich sage, es soll hellrot werden, weil wichtige Teile fehlen. Zum Beispiel der Motor oder das Gehäuse. Noch bevor wir angefangen haben uns mit dem Modell zu beschäftigen, hatten mein Vater und ich sehr viele Konflikte. Das änderte sich aber, als mein Vater eines Abends von der Arbeit kam und mich fragte, wie es wohl wäre, wenn wir diesen Wagen bauen würden. Daraufhin arbeiteten wir jeden Tag ca. eine halbe Stunde daran. Wegen unseres Umzugs hatten wir kaum Zeit, um den Ferrari F14 zu vervollständigen. Deshalb liegt er jetzt im Keller rum.

Giorgio Aversene

PLAYSTATION



Die Playstation 3 ist eine Konsole, mit der man Videospiele spielen, Musik hören oder Dateien herunterladen kann. Sie hat aber noch mehr Funktionen. Man kann sich eine Freundesliste erstellen, um Freunde einzuladen um zu spielen. Bei der PS3 braucht man kein Guthaben um online zu spielen. Ich habe meine Playstation vor 2 Jahren bekommen, ich habe mich sehr gefreut und verbringe viel Zeit damit.

Dagcan Kaynacki

Die Playstation 4, die wir hier zeigen, ist eine Konsole, mit der man Videospiele spielen, ins Internet gehen oder Filme gucken kann. Natürlich kann man auch Musik hören damit oder Dateien herunterladen.

Sie hat aber noch viel mehr Funktionen: Ich z.B. nehme mithilfe von Kopfhörern Kontakt mit Menschen auf der ganzen Welt auf. Außerdem habe ich mir eine Freundesliste erstellt und lade Freunde ein, mit mir zu chatten oder zu spielen. Zum online-Spielen wird allerdings ein Guthaben benötigt.

Ich habe meine PS4 zu Weihnachten bekommen, nachdem ich wochenlang davon geträumt hatte und sie mir so sehr gewünscht hatte. An Weihnachten sind meine Träume endlich wahr geworden!

Bahri Asan



Spielzeug der Goethe-Zeit